

Polizei warnt vor Enkeltrick

Puppenbühne informiert Senioren

ARNUM. Was tun, wenn ein junger Mann am Telefon behauptet, der lange verschollene Enkel zu sein, der dringend Geld braucht? Immer wieder machen sich Betrüger die Unsicherheit älterer Menschen zunutze. In der Begegnungsstätte erhielten 20 Senioren gestern vom Kommunalen Präventionsrat und dem Seniorenbeirat in Zusammenarbeit mit der Polizei Tipps, wie sie sich verhalten können.

Hans-Joachim Homuth von der Präventionspuppenbühne der Polizeidirektion Hannover gab einen Einblick in die Arbeitsweise von Betrügern. Erklärte die Zuhörer über den Enkeltrick, über rechtswidrige Haustürgeschäfte und falsche Gewinnbenachrichtigungen auf. Unterstützt wurde er von seinen Handpuppen und bekam dafür viele Lacher.

Eine zweite Veranstaltung zum gleichen Thema mit der Präventionspuppenbühne ist für Mittwoch, 13. Oktober von 15 bis 17 Uhr im Bürgersaal des Rathauses geplant. rau



Hans-Joachim Homuth von der Präventionspuppenbühne der Polizeidirektion Hannover klärt Arnummer Senioren über die Machenschaften von Betrügern auf. Raudies